

**BAUBESCHREIBUNG****Neubau einer gemeinsamen Mensa für die Körschtalschule und das Paracelsus-Gymnasiums in Stuttgart-Plieningen.**

<b>Bauteile</b>	<b>Beschreibung</b>
Gründung   Tragkonstruktion	Streifen- und Einzelfundamente (als Träger), über Magerbetonplomben tiefgegründet; Bodenplatte aus Stahlbeton
Tragwerk   Rohbau	Tragende Wände und Stützen aus Stahlbeton, Unter- / Überzüge aus Stahlbeton, über Ebene II durch Verbundträger unterstützt; Decken aus Stahlbeton,
Flachdach	Stahlbetondecken mit umlaufender massiver Stahlbeton Attika; Dachbegrünung und PV-Anlage
Fassade   Verglasungen	Hinterlüftete Fassade mit Bekleidung aus Ziegeln; Pfeiler-Riegel-Fassade an den Seiten der Speisesäle; Elementfassaden bei den Klassenzimmern und dem Haupteingang.
Sonnenschutz   Blendschutz	Generell sind Glasflächen mit einem elektrischen Sonnenschutz ausgestattet, der gleichzeitig den Blendschutz gewährleistet (Textilscreen), verglaste Fluchttüren werden ausgespart; Die zurückversetzte Glasfassade in Ebene I zum Pausenhof wird mit einem innenliegenden Blendschutz ausgestattet.
Innenwände	tragende Innenwände aus Stahlbeton; nichttragende Wände aus Mauerwerk; sonstige Trennwände in Trockenbauweise
Abgehängte Decken	Speisebereich (Ebene I), Klassenräume, Flure, Foyer: Akustikdecke; Speisebereich (Ebene II): Lamellen (Holz, Baffles, etc.); Küche: Hygiene- und Akustikdecke;
Bodenbeläge	Speisebereiche, Klassenzimmer, Flure, Lager, Elternküche, Büro: Linoleum; Bereich Küche, Speiseausgabe und Sanitär: Fliesen; „Mittlere Spange“ (Foyer, Treppen, Speiseausgabe Ebene II): Werkstein; Dachterrasse: Betonplatten; Technik: Estrich mit Anstrich
<b>Technische Anlagen:</b>	
Wärmeversorgungsanlagen	Der Wärmebedarf des Mensa Neubaus wird mittels einer Wärmepumpe auf Basis von Geothermie gedeckt.
Sanitär   Abwasser-, Wasseranlagen	Die Entwässerung erfolgt im Mischsystem. Für die fetthaltigen Küchenabwässer wird ein Fettabscheider vorgesehen. Die Nutzwassererwärmung der Küche erfolgt mittels der Wärmerückgewinnung der Gewerbekälte, Spitzenlasten: elektrisch.
Luftechnische Anlagen	Für das Gebäude sind zwei separate RLT-Anlagen vorgesehen. Die Küche erhält ein separates Lüftungsgerät und ist für fetthaltige Abluft ausgelegt.

<b>Bauteile</b>	<b>Beschreibung</b>
Gebäudeautomation	Es ist eine übergeordnete MSR vorgesehen.
Starkstromanlagen	Die Versorgung der Mensa erfolgt aus dem Niederspannungsnetz der Stuttgart Netze. Entsprechend den Anforderungen an Versammlungsstätten sowie dem Brandschutzkonzept wird im Gebäude eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage vorgesehen. Als Beleuchtungskörper sind Energieeffiziente LED-Leuchten vorgesehen. Die Steuerung von Beleuchtung und Jalousien in den Speisebereichen erfolgt über KNX Bedientableaus.
Fernmelde- und informationstechnische Anlagen	Eine getrennte Verkabelung für das Pädagogische- sowie für das Verwaltungsnetzwerk der Schulen ist vorgesehen. Für das Gebäude ist eine Brandmeldeanlage jedoch ohne Aufschaltung zur Feuerwehr eingeplant. Ebenfalls berücksichtigt ist eine Sprachalarmierungsanlage (SAA).
Blitzschutz	Eine äußere und innere Blitzschutzanlage ist für das Gebäude vorgesehen.

Baubeschreibung | 29.04.2020